

MONATSKOMMENTAR APRIL

30.04.2021

Wichtige Hinweise (1/3)

Die in dieser Publikation enthaltenen Fonds- und Marktinformationen sind zu allgemeinen Informations- sowie Werbezwecken erstellt worden. Sie ersetzen weder eigene Marktrecherchen noch sonstige rechtliche, steuerliche oder finanzielle Informationen bzw. Beratungen. Es handelt sich hierbei um eine Werbemitteilung und nicht um ein investmentrechtliches Pflichtdokument, welches allen gesetzlichen Anforderungen zur Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen genügt. Es handelt sich um eine zusammenfassende Kurzdarstellung wesentlicher Fondsmerkmale und dient lediglich der Information des Anlegers. Diese Publikation stellt keine Kauf- oder Verkaufsaufforderung oder Anlageberatung dar. Diese Publikation enthält nicht alle für wirtschaftlich bedeutende Entscheidungen wesentlichen Angaben und kann von Informationen und Einschätzungen anderer Quellen/Marktteilnehmer abweichen.

Die hierin enthaltenen Informationen sind für die Axxion S.A., Discover Capital GmbH und Capanum GmbH und andere Unternehmen urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne Zustimmung nicht vervielfältigt oder verbreitet werden. Für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wird keine Gewähr übernommen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung wieder, die ohne vorherige Ankündigung geändert werden kann.

Weder die Axxion S.A., ihre Organe und Mitarbeiter noch die Discover Capital GmbH und Capanum GmbH können für Verluste haftbar gemacht werden, die durch die Nutzung dieses Monatskommentars oder seiner Inhalte oder im sonstigen Zusammenhang mit diesem Kommentar entstanden sind.

Sehr geehrte (Mit-)Investoren,

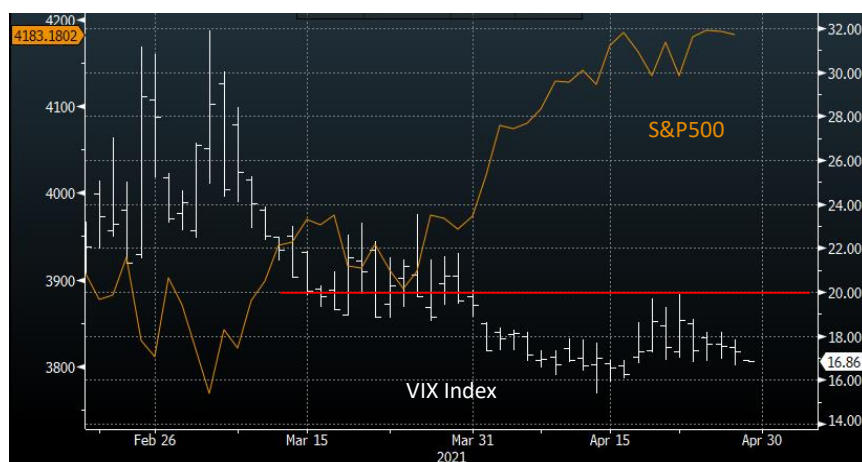
die Welt sieht ein Licht am Ende des Corona-Tunnels und es spricht einiges dafür, dass es nicht der entgegenkommende Zug ist. 1 Mrd. Impfungen wurden bisher weltweit verabreicht, in Europa nimmt die Impfkampagne endlich Fahrt auf und die Testreihen für Coronaimpfungen von Kindern laufen sehr vielversprechend. Parallel dazu erholt sich auch die Wirtschaft. 14 Mio. neue Jobs wurden seit Mai letzten Jahres in den USA geschaffen. Damit sind zwei Drittel der durch Corona verlorenen Jobs wieder zurückgewonnen. Unterstützt wird dieser Aufschwung seit Anfang 2020 durch monetäre und fiskalische Maßnahmen von 30 Billionen USD. Seit Februar 2020 gab es 201 Zinssenkungen der weltweiten Notenbanken und diese kauften darüber hinaus seitdem 1 Mrd. USD an Finanzanlagen – pro Stunde! Und ein Ende ist nicht abzusehen. Vor diesem Hintergrund ist der anhaltende Börsenaufschwung letztlich nicht verwunderlich.

VIX Index unter 20 – Märkte steigen

Im Januar schrieben wir an dieser Stelle:

„Sobald das Virusthema weiter in den Hintergrund gedrängt wird, sollte der VIX-Index die Schwelle von 20 nach unten durchbrechen und damit erhebliche Käufe durch die genannten Investoren auslösen.“

Wie folgende Grafik zeigt ist dies Ende März geschehen (weiße Linie), was zu einem erneuten dynamischen Anstieg des S&P500 führte (orange Linie). Die spannende Frage ist jetzt natürlich, ob dieses Absinken des



Quelle: Bloomberg

Volatilitätsindex nachhaltig ist? Aus der Fülle an vorhandenen Indikatoren, um dies zu überprüfen, stechen im Moment zwei heraus, die sich in der Vergangenheit als besonders hilfreich erwiesen haben. Leider geben sie aktuell widersprüchliche Signale. Zum einen wäre da das Verhältnis von Kupferpreis zu Gold. Kupfer ist ein Industriemetall, das immer dann steigt, wenn die Wirtschaft gut läuft. Das Edelmetall Gold

MONATSKOMMENTAR APRIL

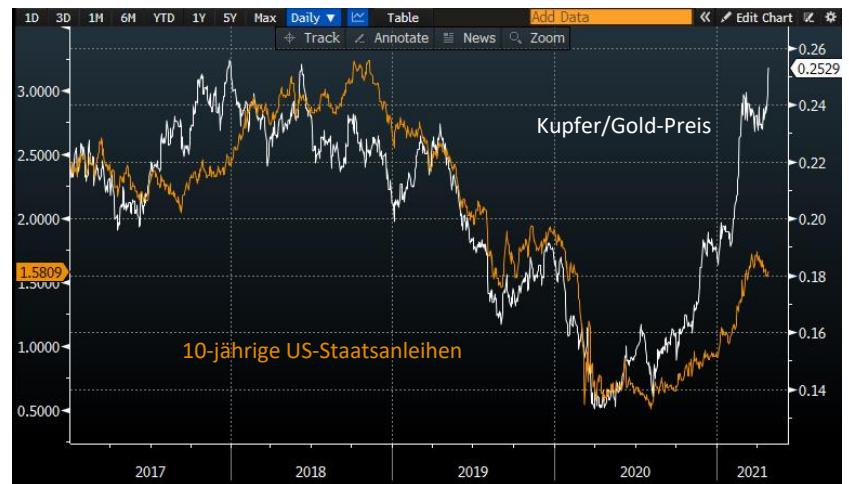
Wichtige Hinweise (2/3)

Die vollständigen Angaben zu dem Fonds sind dem jeweils aktuellen Verkaufsprospekt sowie ggf. den wesentlichen Anlegerinformationen, ergänzt durch den letzten geprüften Jahresbericht bzw. den letzten Halbjahresbericht zu entnehmen. Diese zuvor genannten Unterlagen stellen die alleinverbindliche Grundlage für den Kauf von Fondsanteilen dar. Sie sind in elektronischer (www.axxion.lu) oder gedruckter Form in deutscher Sprache kostenlos bei der Axxion S.A., 15 rue de Flaxweiler, L-6776 Grevenmacher erhältlich. Die Capanum GmbH und die Discover Capital GmbH sind bei der Erbringung der Anlageberatung und der Anlagevermittlung als vertraglich gebundene Vermittler ausschließlich für Rechnung und unter der Haftung der PEH Wertpapier AG (nachfolgend „PEH“) tätig. Die PEH hat ihren Sitz in der Bettinastr. 57-59, 60325 Frankfurt am Main und unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht mit Sitz in der Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn. Als bankenunabhängiger Vermögensverwalter ist die PEH Mitglied der Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen (EdW).

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Investmentfonds unterliegen marktbedingten Kursschwankungen, die zu Verlusten, bis hin zum Totalverlust des eingesetzten Kapitals, führen können. Es wird ausdrücklich auf die Risikohinweise des ausführlichen Verkaufsprospektes verwiesen.

Die Bruttowertentwicklung (BVI-Methode) berücksichtigt bereits alle auf Fondsebene anfallenden Kosten und geht von einer Wiederanlage eventueller Ausschüttungen aus. Sofern nicht anders angegeben, entsprechen alle dargestellten Wertentwicklungen der Bruttowertentwicklung.

dagegen wird dann besonders nachgefragt, wenn die wirtschaftliche Unsicherheit hoch ist. Steigt das Verhältnis der beiden, spricht das für eine hohe Nachfrage nach Industriemetallen, sprich die Wirtschaft ist optimistisch. Wie folgende Grafik zeigt, ist dies aktuell der Fall (weiße Linie). Eine hohe Rohstoffnachfrage schürt allerdings auch Inflationsängste, die sich früher oder später in der Zinsentwicklung widerspiegeln. In der Grafik ist dieser Zusammenhang gut erkennbar, da sich die weiße und gelbe Linie (Zinsen der 10-jährigen US-Staatsanleihen) ähnlich entwickelt haben.



Quelle: Bloomberg

Der anhaltend dynamische Kursverlauf des Kupferpreises spricht also für eine Fortsetzung des Wirtschaftsaufschwungs – allerdings müssen für die weitere Börsenentwicklung Inflation und Zinsen im Auge behalten werden. Ein Thema über das wir in den letzten Monaten ausführlich geschrieben haben. Weniger gut, vor allem für Europa, sieht der zweite Indikator aus, das Kreditwachstum in China. Die staatliche Kreditvergabe wird von der kommunistischen Partei bevorzugt zur Steuerung des Wirtschaftswachstum eingesetzt, wobei eine leichtere und umfangreichere Kreditvergabe das Wachstum ankurbelt und vice versa. Wie die Grafik zeigt, tritt die Partei hier inzwischen relativ deutlich auf die Bremse.



Quelle: Bloomberg

MONATSKOMMENTAR APRIL

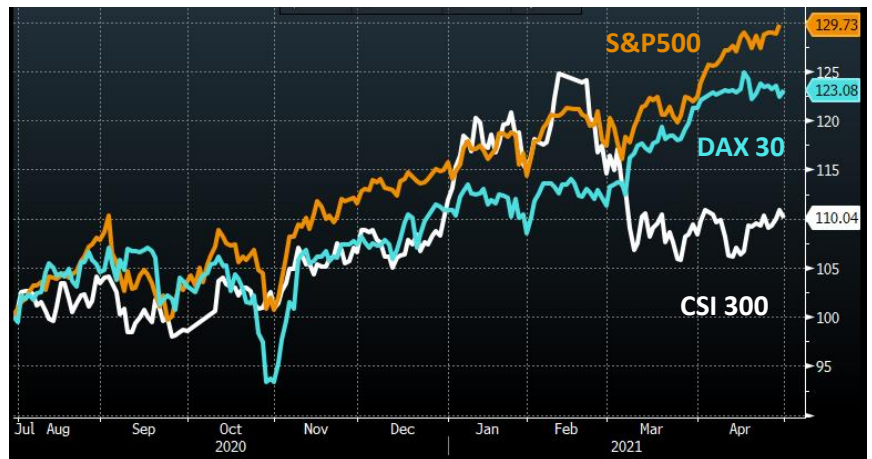
Wichtige Hinweise (3/3)

Die Nettowertentwicklung geht von einer Modellrechnung mit einem investierten Betrag von 1.000 EUR, dem max. Ausgabeaufschlag sowie einem Rücknahmeabschlag (falls vorgesehen, siehe Stammdaten) aus. Sie berücksichtigt keine anderen eventuell anfallenden individuellen Kosten des Anlegers, wie beispielsweise eine Depotführungsgebühr. Da der Ausgabeaufschlag nur im 1. Jahr und ein Rücknahmeabschlag nur bei Verkauf (der hier zum jetzigen Zeitpunkt unterstellt wird) anfällt, unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur im Jahr der Fonds-Auflegung und ggf. im aktuellen Jahr. Über den „Performance- und Kennzahlenrechner“ auf der Detailansicht Ihres Fonds unter www.axxion.lu können Sie sich Ihre individuelle Wertentwicklung unter Berücksichtigung aller Kosten berechnen lassen. Nähere steuerliche Informationen enthält der Verkaufsprospekt.

Die ausgegebenen Anteile dieses Fonds dürfen nur in solchen Rechtsordnungen zum Kauf angeboten oder verkauft werden, in denen ein solches Angebot oder ein solcher Verkauf zulässig ist. So dürfen die Anteile dieses Fonds weder innerhalb der USA noch an oder für Rechnung von US-Staatsbürgern oder in den USA ansässigen US-Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden.

Diese Publikation und die in ihr enthaltenen Informationen dürfen nicht in den USA verbreitet werden. Die Verbreitung und Veröffentlichung dieser Publikation sowie das Angebot oder ein Verkauf der Anteile können auch in anderen Rechtsordnungen Beschränkungen unterworfen sein.

Dies zeigt sich auch am chinesischen Aktienmarkt (CSI 300), der sich seit Juli 2020 mit einem Plus von ca. 10% deutlich schlechter als der deutsche und amerikanische Aktienmarkt (DAX 30 und S&P 500) entwickelt hat.



Quelle: Bloomberg

Über die grundsätzliche Bedeutung der chinesischen Wirtschaft für das Weltwirtschaftswachstum im allgemeinen und das der Emerging Markets und Deutschland (als Exportnation) im speziellen gibt es keine Zweifel, daher ist jetzt die spannende Frage: Kann die massive Konjunkturstimulierung in den USA die Bremskräfte aus China kompensieren? Wir meinen ja, denn die Bedeutung Chinas für die Rohstoffpreise konnte in den vergangenen Jahren gar nicht hoch genug eingeschätzt werden. Wenn nun diese Preise und in unserem Fall der Kupferpreis trotz der Bremsspuren in China weiter steigen, spricht das für eine sehr, sehr starke Nachfrage aus den USA. Aus unserer Sicht wird Amerika in den nächsten Monaten die Konjunkturlokomotive sein. Da die amerikanische Wirtschaft allerdings weniger im Welthandel verflochten ist als die chinesische spricht dieser Punkt eher für eine abermalige Outperformance des amerikanischen Aktienmarktes im Verhältnis zu den europäischen und vor allem dem deutschen Aktienmarkt. Von Vorteil für Europa könnte hier allerdings – zumindest für die nächsten Monate sein, dass der Wiedereröffnungszyklus in Europa noch ganz am Anfang steht und daher Nachholpotential, sprich ein temporär deutlich höheres Wirtschaftswachstum, besteht.

Die Ursprungsfrage („ist der Rückgang des VIX nachhaltig“) kann aus unserer Sicht somit für die nächsten Monate auf Basis der momentanen Faktenlage mit „Ja“ beantwortet werden. Natürlich ist auch die Unsicherheit alleine schon aufgrund der möglichen negativen Entwicklungen rund um eine Mutation des Coronavirus sehr hoch. Sollten hier negative Überraschungen ausbleiben und die Inflationsentwicklung im 2. Halbjahr nicht aus dem Ruder laufen darf man weiter optimistisch für dieses Börsenjahr sein.

Bleiben Sie gesund und melden Sie sich bei Fragen zu diesem Kommentar gerne bei uns! Die Ausrichtung des SQUAD Makro Fonds zum Stichtag finden Sie in beiliegendem Factsheet.